

BAKTERIEN POST

≡ 3/2019

von der Eußenheimer Manufaktur

NEU

Bei uns tut sich was!
Erfahren Sie, was sich
bei uns gerade verän-
dert und welche neuen
Wege wir betreten.

S. 2

REINIGEN MIT BAKTERIEN

Kleine Helfer, große Putzwirkung!
Weg von der Chemie, hin zur Natur!
S. 4-6

DER WINTER KOMMT ?!

So bereiten Sie den Boden richtig vor.
S. 9

Wir sind
ProBIO
tisch • —

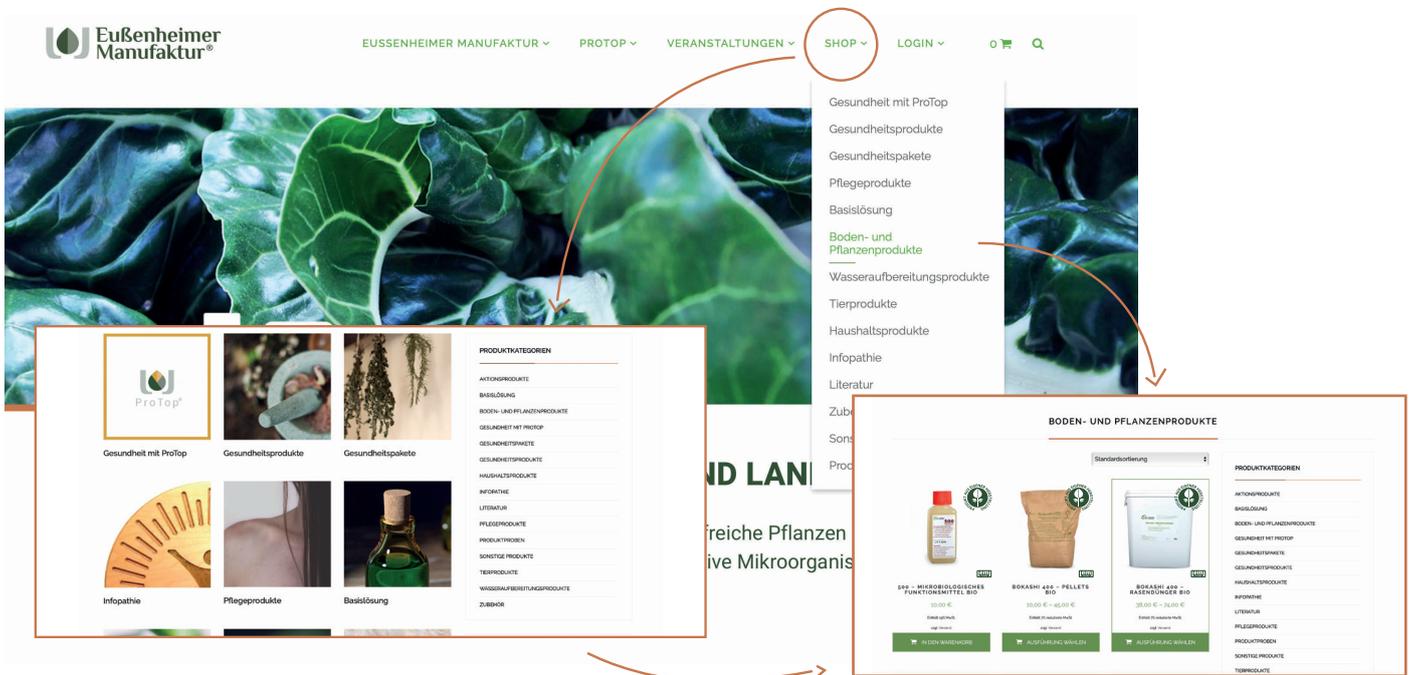
Bei uns tut sich was!

Der neue Laden ist eröffnet.
 Die Abfüllstation wurde in Betrieb genommen.
 Unser neues Design ist erschienen.
 Unsere neue Website ist online.
www.pro-top.de



Wegbeschreiber für unsere neue Website:

Wir wollen durch unsere neue Website einen leichteren Überblick verschaffen, welche Produkte wir selber in unserer Manufaktur herstellen und welche wir nicht selber herstellen, aber empfehlen und anbieten.



SHOP:
 Rechts Oben finden Sie unseren Shop. Hier können Sie entweder direkt eine Kategorie auswählen oder erst auf den Shop allgemein drücken und sich dann für eine Kategorie entscheiden. Die Kategorie führt Sie dann direkt zu den Produkten. Wollen Sie ein Produkt aus einem andern Bereich finden Sie rechts nochmals aufgelistet alle Kategorien. Um Ihnen einen besseren Überblick zu verschaffen welche Produkte aus eigener Herstellung sind, haben wir ein eigenes Siegel entwickelt. Alle Produkte die mit dem Siegel gekennzeichnet sind werden direkt von uns entwickelt und hergestellt, sowie in Verkehr gebracht.

SUCHE:
 Sollten Sie dennoch Ihr gewünschtes Produkt nicht finden, können Sie unter der kleinen Lupe rechts in der Menüleiste einen Suchbegriff eingeben. Dies führt Sie dann direkt zu den Produkten.



SIEGEL:
 Durch dieses Siegel erkennen Sie welche Produkte von uns mit Liebe zum Detail in unserer Manufaktur hergestellt werden.

EM INSIDE:
 Mit diesem Siegel erkennen Sie in welchen Produkten sich EM befindet.



Liebe Freunde der spezifischen Effektiven Mikroorganismen,

der zweite heiße Sommer, der uns auf die Folgen der Klimaerwärmung hinweist. Das wird nur der Anfang sein, die Prognosen gehen von noch höheren Temperaturen und stellenweise heftigen Gewittern aus. Dies bedarf für Gärtner, Winzer und Landwirte ein radikales Umdenken, vor allem, wenn es um den Boden geht. Mehr dazu und Tipps, wie wir den Boden für den Winter und die nächste Saison vorbereiten finden Sie in dieser Bakterienpost auf Seite 8 und 9.

Im Juli habe ich einen Vortrag bei uns in der Eussenheimer Manufaktur über Haushaltsreiniger gehalten. Die Zuhörer zeigten ein sehr hohes Interesse an dem Vortrag, so dass ich in dieser Bakterienpost auf Reinigen mit Effektiven Mikroorganismen eingehen möchte. Wer den kompletten Vortrag als PDF haben möchte, kann mir gerne eine Mail schicken. Ansonsten finden Sie auf Seite 4 bis 6 spannende Informationen zu diesem Thema.

Unsere Nachfüllstation für s.EM-Garten, Hell, Tier Flüssigdünger, und Reiniger ist fertig und wird sehr gut von unseren Kunden bei uns im Laden angenommen. Dies freut uns sehr, da wir dadurch einen großen Beitrag für die Umwelt leisten können.

Gute Resonanz haben wir auch auf unsere neue Homepage bekommen. Da die Homepage etwas anders aufgebaut ist wie die alte, finden Sie hier links einen kleinen Wegweiser.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

Jürgen

juergen@eussenheimer-manufaktur.de





Reinigen mit Bakterien

Wie wichtig ist es für uns und unsere Umwelt in Zukunft so wenig wie möglich chemische und giftige Stoffe in unserem Umfeld und Haushalt einzusetzen? Was hat unsere Gesundheit damit zu tun?

In dem Buch von Dr. Mauch: „Die Bombe unter der Achselhöhle“ geht der Autor nicht nur auf die schädlichen Inhaltsstoffe in Kosmetika, sondern auch auf den Haushalt ein. Es ist alarmierend, wie viele Krankheiten ihren Bezug dazu haben.

Seit Jahrzehnten sind giftige Stoffe auf dem Markt, die sich über die gesamte Erde verteilen. Besonders kritisch sind Dauergifte. Sie sind toxisch, bleiben über einen langen Zeitraum in der Umwelt und reichern sich in Wasser, Boden, Pflanzen, Tieren und Menschen an.



*Es geht auch ohne Chemie,
mit und für die Natur, das ist unser Ziel.*

*Umweltschädliches Erdöl, allergieauslösende
Duftstoffe, giftige Konservierungsstoffe
– unsere alltäglichen
Wasch- und Putzmittel sind
„nicht ganz sauber“!*

100.000 Chemikalien werden mittlerweile weltweit produziert. Deren Nutzung führt unvermeidlich zur Belastung der Umwelt und damit auch des Menschen.

Über 300 verschiedene Chemikalien lassen sich mittlerweile in unserem Körper nachweisen. In unseren Haushalten werden jährlich

29.000 t Scheuermittel,
78.000 t Allzweckreiniger,
174.000 t Weichspüler,
665.000 t Waschmittel,
68.000 t Reiniger und Klarspüler
und dann noch
20.000 t Sanitärreiniger
ins Abwasser geschüttet. Alle Putzmittel gelangen letztendlich in unsere Kläranlagen und somit in den natürlichen Kreislauf.

Zu den bedenklichen Putzmitteln gehören:

Alkalien (Ammoniak, Soda, Natrium- und Kaliumhydroxid)
Bleichmittel
Biozide
Duftstoffe und Parfümöle
Korrosionsinhibitoren
Lösemittel
Natriumcarbonat, Natriumhypochlorit, Natriumsulfat
organische und anorganische Säuren
Phosphate und Phosphonate
Weichmacher
Zeolithe

Zu den schlimmsten Erkrankungen durch Dauergift zählen: hormonabhängige Tumore, wie Brust-, Hoden- und Prostatakrebs, sowie Missbildungen männlicher Fortpflanzungsorgane und Endometriose, eine schmerzhafteste Erkrankung der Gebärmutter, die häufig zur Unfruchtbarkeit führt. Dauergifte in Haushaltsreinigern und der Umwelt können auch Auslöser von Chemikalien-Unverträglichkeit sein (kurz MCS: multiple chemical sensitivity), neurologische Störungen, wie verminderte intellektuelle Leistungsfähigkeit, kindliche Hyperaktivität und Konzentrationsschwächen, seelische Veränderungen, Fruchtbarkeitsstörungen, sowie Defekte des Immunsystems und verkürzte Stillzeiten. Wissenschaftler, wie Nickolas Ashford vom renommierten Massachusetts Institute of Technology (MIT), sprechen hier von einer ganz neuen Klasse von Krankheiten. All diese Erkrankungen haben in den letzten Jahrzehnten erheblich zugenommen.

Als sehr problematisch sehen wir chemische Konservierungsstoffe. Sie sind schlecht biologisch

abbaubar, giftig für Wasserorganismen und reichern sich in der Umwelt an. Um Natur und Mensch zu schonen, verzichten ökologische Reinigungsmittel-Hersteller auf die meisten synthetischen Konservierungsstoffe und verwenden stattdessen Alkohol, Zitronen- oder Milchsäure. Dies sehen wir auch bedenklich an, da gerade mit Alkohol auch gute Mikroorganismen abgetötet werden und sich dadurch pathogene Keime leichter vermehren können.

Antibakterielle Mittel = ungesunde Hygiene.

Hygiene-Reiniger sind im Haushalt nicht nur völlig überflüssig, sondern auch potenziell gefährlich – für die Gesundheit und die Umwelt. Desinfektionsmittel enthalten oft Chlorverbindungen, welche die Atemwege reizen können. Inhaltsstoffe wie Triclosan werden darüber hinaus immer wieder mit hormonellen Wirkungen und Krebs in Verbindung gebracht. Wissenschaftler warnen, dass die weitverbreitete Verwendung von antibakteriellen Mitteln zu Resistenzen bei Bakterien führen könnte.

Dies ist sehr schön zu erkennen an dem MRSA Keim (Staphylococcus aureus). Er ist meistens harmlos und gehört beim Menschen zur normalen Besiedlungsflora der Haut und Schleimhaut. Er kann aber auch pathogen sein und neben Haut- und Weichgewebsinfektionen auch Lungenentzündung, Hirnhautentzündung, Endokarditis und sogar ein toxisches Schocksyndrom und Sepsis verursachen. Nach einer Anfang November 2018 veröffentlichten Untersuchung gab es allein im Jahr 2015 in der Europäischen Union rund 670.000 Erkrankungen durch multiresistente Erreger. 33.000 Patienten starben an einer Infektion mit MRSA.

Am 26. September 2014 veröffentlichte die Technische Universität Graz eine Studie über Mikrobielle Reinigung zur Biokontrolle in Krankenhäusern. Also Reinigen mit guten Mikroorganismen, wie wir es schon seit Jahren empfehlen. Das Ergebnis war: Ich zitiere:

„Die mikrobielle Reinigung im Rahmen des täglichen Reinigungsprotokolls führte zu einer Reduzierung von pathogenen (krankmachenden) Keimen um 50 bis 89 %. Dieser Effekt wurde nach 3-4 Wochen erreicht und die Reduzierung der Pathogenbelastung

blieb langzeitstabil. Diese Studie zeigt, so schreiben die Wissenschaftler, dass die mikrobielle Reinigung eine wirksamere und nachhaltigere Alternative zur chemischen Reinigung und zur unspezifischen Desinfektion in Gesundheitseinrichtungen ist.“

Ich gehe noch einen Schritt weiter und wage zu behaupten, wenn wir mit dem Desinfizierungswahn so weiter machen, dass der MRSA-Keim in Sportstudios, Altenheimen, Schulen, Kindergärten, Arztpraxen und irgendwann bei uns im Haushalt nachzuweisen ist. Mit allen Konsequenzen für unsere Gesundheit!

Unser s.EM Allzweckreiniger oder unser s.EM-Hell ist die natürliche Alternative ohne Wenn und Aber. Es ist nicht nur gut für unsere Gesundheit, wenn wir mit Mikroorganismen putzen, sondern entlastet unsere Umwelt, da die Bakterien über den Abfluss in die Kläranlagen, dann in die Flüsse, Seen und ins Meer gelangen durch die Verdunstung in die Atmosphäre und wieder zurück. Diesen Kreislauf gilt es rein zu halten und nicht mit Chemie zu verschmutzen. Wir sollten lernen, die Folgen unseres Handelns über mehrere Generationen zu bedenken.

Mit unserem Reiniger können Sie im Haushalt alles putzen, ebenso Autos, Motorräder, Gartenwerkzeug usw. Wir haben inzwischen sehr viele Anwender, die begeistert von der Putzwirkung und dem Raumklima sind, welches durch die Milieuveränderung entsteht. Sie brauchen sonst nichts dazu. Da der Reiniger noch sehr ergiebig ist, spart man Verpackung und wer zu uns in den Laden kommt, kann an unserer Nachfüllstation seine Flasche oder Kanister nachfüllen.

Unser Allzweckreiniger oder Hell ist biozertifiziert und offiziell als Reinigungsmittel zugelassen.

Herkömmliche Waschmittel enthalten in der Regel Enzyme, die gentechnisch verändert sind. Diese sorgen dafür, dass die Wäsche auch bei niedrigen Temperaturen besonders sauber wird. Derzeit sind auf dem Rohstoffmarkt fast ausschließlich gentechnisch veränderte Enzyme erhältlich. Werden diese nicht vollständig aus der Kleidung ausgewaschen, können Enzyme Hautreizungen verursachen.

UNI SAPON

Zum Wäschewaschen und zum Spülen von Geschirrarbeiten wir schon viele Jahre mit der Firma Uni Sapon aus Österreich zusammen.

Uni Sapon ist, wie wir ein kleiner Familienbetrieb, der auf Basis EM Bio-Reinigungsprodukte herstellt. Auch hier geht es um die Vermeidung von Verpackung. Deshalb sind die auf Pflanzen- und EM-Basis erhältlichen Produkte, Konzentrate, die zuhause mit Wasser gemischt werden. Uni Sapon wird von Greenpeace empfohlen und hat letztes Jahr den Österreichischen Umweltpreis bekommen.

Wir haben ein Reinigungspaket für Sie zusammengestellt und würden uns freuen, wenn Sie zum Wohle Ihrer Gesundheit und der Umwelt unsere Bakterien einsetzen. Das Reinigungspaket finden Sie auf Seite 11.



Unsere Buchtipps



„Wunderbare Welt mit effektiven Mikroorganismen“

Werner Krieger
Jürgen Amthor

20,00 €
bei uns erhältlich



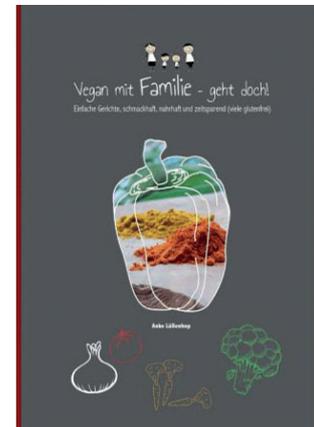
„Der Nahrungs-Wahn-Sinn“

Vergiftest du dich noch –
oder lebst du schon?

Alexandra Eideloth

19,99 €
bei uns erhältlich
Softcover

Einfache Gerichte, schmackhaft,
nahrhaft und zeitsparend (viele
glutenfrei).



„Vegan mit Familie geht doch“

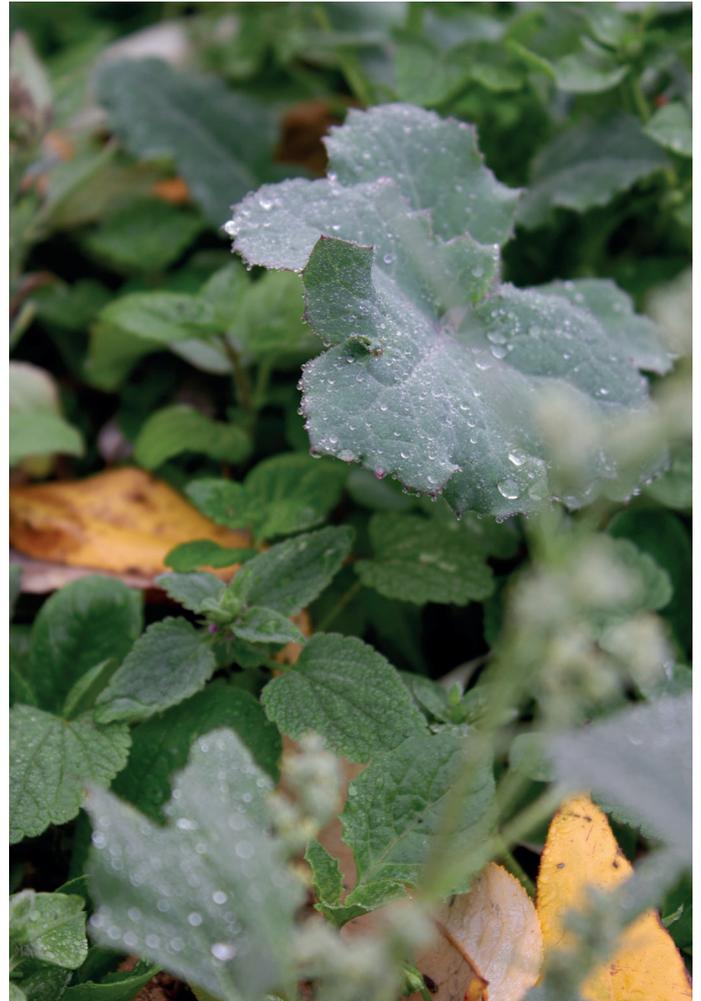
Anke Lüßenhop

29,90 €
bei uns erhältlich

Der Winter kommt ?!

So bereiten Sie den Boden richtig vor

Bei warmen Temperaturen denkt vermutlich erst mal keiner an die Vorbereitungen für den Winter. Doch auch dieser ist schneller wieder da, als gedacht und dann sollte der Boden richtig vorbereitet sein.



Um die Haltbarkeit von Obst und Gemüse zu verlängern streuen viele Anwender EM-Keramikkpulver auf die Pflanzen.

Auch beim Einmachen von Marmelade, Gurken usw. einfach eine Messerspitze EM-Keramikkpulver mit in die Gläser geben!

Viele Menschen setzen seit vielen Jahren EM im Garten erfolgreich ein. Auch hier ist ein Umdenken, weg von Blaukorn (N-P-K Dünger) und Chemie hin zu natürlichem Humusaufbau, zu erkennen. Mein Hauptargument für den Einsatz von Mikroorganismen ist der Vitalstoffgehalt in unserem Obst und Gemüse. Eine neue Studie der Weltgesundheitsorganisation zeigt, dass der Vitamingehalt in Obst- und Gemüse wieder gesunken ist. Wir haben teilweise nur noch 15 % an lebenswichtigen Mineralien und Vitaminen im Obst und Gemüse bei konventionellem Anbau. Um Vitamine, Mineralien usw. in die Pflanzen zu bekommen brauchen wir Mikroorganismen im Boden und organisches Material. Alles andere funktioniert auf Dauer nicht.

Der Boden ist der „Darm der Pflanze“, deshalb ist es sehr wichtig, den Boden wie einen lebenden Organismus zu behandeln. Nur in einem gesunden Boden können gesunde Pflanzen gedeihen. Im Herbst stellen wir die Weichen für eine reiche und vitalstoffreiche Ernte im kommenden Jahr!

Bitte keinesfalls den Boden mit dem Spaten umgraben, sondern nur leicht aufhacken, da sonst die Bodenbakterien und Kleinstlebewesen stark gestört und dezimiert werden. Die Frostgare, wie sie im Volksmund heißt, haben wir schon lange nicht mehr. Lassen Sie die Regenwürmer Ihren Boden lockern. Auch das Argument hoher Unkrautdruck beim Nicht-Umgraben ist widerlegt, da sich Samen teilweise 10 Jahre im Boden halten und dann zum Vorschein kommen, wenn die Verhältnisse es erfordern. Die Ackerwinde zeigt uns z.B., dass unser Boden verdichtet ist, die Brennessel, dass wir Stickstoff im Boden haben.

Nur in einem gesunden Boden können gesunde Pflanzen gedeihen.

Im Spätherbst nochmals eine Gabe selbst gemachten Bokashi eingraben oder **Bokashi + 400 Pellets** auf die Böden ausstreuen und mit **EM-A oder unserer Fertiglösung „sEM Garten“** (200 ml pro 10 l) gießen. Danach den Boden mit Laub, Grasschnitt, Häckselgut usw. gut abdecken, nochmals mit **sEM** gießen und über den Winter ruhen lassen. So entstehen keine Fäulnisprozesse im Boden und das Mulchmaterial wird gut von den Regenwürmern angenommen. Als Alternative zum Mulchen empfehlen wir: Nach dem Ernten den Boden nur auflockern und Herbstsaaten wie Feldsalat, Spinat, Wintersalat, Kresse, Roggen, Inkarnat-Klee, Alexandriner-Klee usw. aussäen.

Vor dem Säen nochmals **Bokashi + 400 Pellets** ausstreuen oder eigenen Bokashi mit unserem **Terra Symbiotica schwarz** verwenden und den Boden gut mit spezifischen Effektiven Mikroorganismen gießen.

Bäume behandelt man mit einem breiartigen Anstrich, der aus Urgesteinsmehl und EM-Keramikpulver im Verhältnis 10:1 und „sEM Garten“ oder EM-A angerührt wird.

Dies ersetzt das Kalken der Bäume und sorgt über den Winter für guten Schutz. Die Baumscheiben um die Bäume herum bekommen nochmals **Bokashi + 400 Pellets** oder selbst gemachten Bokashi (dieser muss eingegraben werden!) und wird mit spezifischen Effektiven Mikroorganismen gegossen. Danach wird gemulcht.

Auch hier sollte man das Mulchmaterial nochmals mit den Mikroorganismen begießen. Bei Neupflanzungen von Sträuchern und Bäumen geben viele Anwender **Urgesteinsmehl und EM-Keramikpulver MV 10:1** in das Pflanzloch. Das Loch mit Erde füllen, **Bokashi + 400 Pellets** um die Pflanze herum streuen und mit „sEM Garten“ oder selbst hergestelltem EM-A angießen. Danach Mulchen nicht vergessen.

Gut bewährt hat sich bei Sträuchern und Erdbeeren Miscanthusmulch von

Rainer Keßler
Steingrund 1
97797 Wartmannsroth / Dittlofsroda

Telefon: 0 93 57 / 14 71
Mobil: 0 173 / 3 93 30 92
Email: kontakt@miscanthus-kessler.de

Im Herbst fällt viel Laub, welches sich sehr gut zum Kompostieren oder für die eigene Bokashiproduktion eignet:

Den Komposthaufen schichtweise alle 20 cm mit spezifischen Effektiven Mikroorganismen im Mischungsverhältnis 200 ml auf 10 l Wasser gießen. Um Terra Preta (Dünger der Zukunft) herzustellen, benötigen Sie noch Bioholzkohle (Asche ist ungeeignet), Urgesteinsmehl und EM-Keramikpulver. In unserem **Terra Symbiotica schwarz** ist dies alles enthalten. Schichtweise alle 20 cm auf den Kompost streuen und Sie produzieren die beste Erde.

Gerade im Herbst wird man oft von Stechmücken geplagt, die einen unangenehmen Juckreiz hervorrufen. Durch die Mücken können auch Borrelien übertragen werden. Viele Anwender berichten uns, dass unser Deo Lavendel sehr gut vor diesen lästigen Tierchen schützt. Wenn Sie gestochen worden sind, ist unser Mund- und Hautspray sehr gut, um den Juckreiz zu stoppen. Dies ist alles bio, ohne Zusatzstoffe und ohne Nebenwirkungen. Den Geruch mag nicht jeder, aber es hilft!

PASSEND ZUR JAHRESZEIT HABEN WIR DIESES AKTIONSPAKET FÜR SIE:

Gesundheitspaket 1

ProTop Power und Nachtkerzenöl

ProTop Power ist eine Mischung aus Lupine, Hanf und Topinambur fermentiert. Die acht Aminosäuren, die wir uns essenziell zuführen müssen, sind in **ProTop Power** enthalten. Aminosäuren sind die Bausteine des Lebens. Sie sind wichtig für das Knochenwachstum, wirken vorbeugend bei Osteoporose, leistungssteigernd und verbessern die Herzleistung. Weiterhin haben Aminosäuren einen positiven Effekt im psychischen Bereich, z. B. bei Abgeschlagenheit, Burnout oder Depressionen.

Gerade im Herbst, zu Beginn der „dunklen Jahreszeit“, macht es daher Sinn, **ProTop Power** abends einzunehmen.

Bei unseren Messungen mit unserem Analysegerät sehen wir bei vielen Menschen einen Mangel an Tryptophan. Tryptophan ist eine Aminosäure und die Vorstufe von Melatonin und Serotonin. Melatonin ist wichtig, um gut schlafen zu können, Serotonin wird benötigt, um tagsüber leistungsfähig und gut gelaunt zu sein. Bei psychischen Problemen, Stress, Ängsten, Ärger, Wut usw. hat der Mensch einen höheren Bedarf an Tryptophan.

Pro Top Power und/oder **Nachtkerzenöl** sind eine der besten Quellen für Tryptophan.

Achtung:

Bei Epilepsie oder Schizophrenie darf das Öl nicht verwendet werden!

Bei einer Unverträglichkeit gegen Nachtkerzenöl sollte auf die Einnahme/Verwendung verzichtet werden. Dies gilt auch, wenn Sie bereits gerinnungs-

hemmende Medikamente nehmen, sowie für Frauen, die an östrogenabhängiger Brustkrebserkrankung leiden. Hier ist eine Einnahme von Nachtkerzenöl nicht empfehlenswert.

Bei starken Nebenwirkungen sollte man einen Arzt aufsuchen, auch wenn diese nicht sehr wahrscheinlich sind.

Weitere Informationen bekommen Sie direkt bei uns.



GESUNDHEITSPAKET 1 für die Psyche

1x ProTop Power 50 Kapseln in Mironglasdose
1x 50 ml Nachtkerzenöl bio

Zum Sonderpreis von **45,00 Euro**
Sie sparen 7,00 Euro

Gesundheitspaket 2

ProTop Magenkur

ProTop Magenkur ist ein probiotisches Nahrungsergänzungsmittel aus fermentierten Äpfeln und Papaya. Magenkur unterstützt bei Sodbrennen, Druck im Oberbauch, saures Aufstoßen und Reizungen im Hals.

Weitere Informationen bekommen Sie direkt bei uns.

Recherchen:

Die Inhalte dieser BakterienPost beruhen auf zahlreichen Online-Recherchen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Exklusivität. Die Aussagen darin sind keine Therapieempfehlungen und aus den Schlussfolgerungen können keine Heilversprechen abgeleitet werden. Das Nachahmen erfolgt auf eigene Verantwortung. Der Autor übernimmt keine Haftung für Schäden irgendeiner Art, die direkt oder indirekt aus der Verwendung der Angaben entstehen. Bei Verdacht auf Erkrankungen konsultieren Sie bitte Ihren Arzt, Apotheker oder Heilpraktiker.

Unsere Herbst-Aktionspakete



GESUNDHEITSPAKET 2 für den Magen

2 x ProTop Magenkur

Zum Sonderpreis von **60,00 Euro**

Sie sparen 10,00 Euro



REINIGUNGSPAKET

1 x 5 Liter probiotischer Allzweck-Reiniger

1 x 500 ml Uni Sapon Geschirrspülmittel

1 x 500 ml Uni Sapon Waschkonzentrat

1 x 450 g Dose Uni Sapon Kalklöser

1 x Uni Sapon Sprühflasche leer für

Antikalkspray zum Selbermischen

Zum Sonderpreis von **60,00 Euro**

Sie sparen 6,50 Euro



PFLEGEPAKET für die Haut

2 x ProTop Mund- und Hautspray

1 x Deo Lavendel

1 x Hanföl

2 x EM Seife Zitronenverbene

Zum Sonderpreis von **50,00 Euro**

Sie sparen 5,00 Euro



GARTENPAKET für Boden und Pflanzen

1x 5 Liter sEM-Garten flüssig

1x 5 kg Bokashi + 400 Pellets

1x Terra Symbiotica schwarz 22 l

Zum Sonderpreis von **75,00 Euro**

Sie sparen 5,00 Euro



Wie immer alles in Bioqualität

Zusätzlich erhalten Sie pro Bestellung die Bonusmarken und alles frachtfrei geliefert.

Eußenheimer Manufaktur UG

(haftungsbeschränkt)

An der Tabakmühle 3

97776 Eußenheim

Tel. 0 93 53 / 99 63 01

Fax 0 93 53 / 99 63 02

kontakt@eussenheimer-manufaktur.de

www.pro-top.de

Bestellannahme

Tel. 0 93 53 / 99 63 01

Öffnungszeiten im Laden

Mo bis Do von 8:30 - 12:00 Uhr

13:00 - 17:30 Uhr

Fr von 8:30 - 12:00 Uhr

Sie, Freunde oder Bekannte
möchten die BakterienPost
auch per Post und/oder
E-Mail erhalten?

Gerne! Anruf genügt!





Ansetztermine für EM-A nach dem Mondkalender

September 2019

So	01.09	
Mo	02.09	
Do	05.09	ab 5:30 Uhr
Fr	06.09	
Sa	07.09	bis 12:00 Uhr
Di	10.09	
Mi	11.09	
So	15.09	
Mo	16.09	
Di	17.09	bis 12:00 Uhr
Fr	20.09	
Sa	21.09	
Di	24.09	ab 12:00 Uhr
Mi	25.09	
Do	26.09	bis 12:00 Uhr
So	29.09	

Oktober 2019

Do	03.10	
Fr	04.10	bis 19:00 Uhr
Mo	07.10	ab 06:00 Uhr
Di	08.10	
Mi	09.10	ab 17:30 Uhr
Sa	12.10	ab 07:00 Uhr
So	13.10	
Mo	14.10	bis 18:00 Uhr
Do	17.10	
Fr	18.10	
Sa	19.10	bis 12:00 Uhr
Di	22.10	
Mi	23.10	bis 21:00 Uhr
Sa	26.10	
So	27.10	bis 21:00 Uhr
Mi	30.10	
Do	31.10	

November 2019

Mo	04.11	
Di	05.11	
Sa	09.11	
So	10.11	
Mo	11.11	
Di	12.11	
Mi	13.11	
Do	14.11	
Fr	15.11	bis 16:30 Uhr
Mo	18.11	
Di	19.11	
Fr	22.11	ab 06:00 Uhr
Sa	23.11	
Di	26.11	ab 09:30 Uhr
Mi	27.11	
Do	28.11	bis 13:00 Uhr

Veranstaltungstermine:

Montag, 02.09.2019, 19.30 Uhr Vortrag

„Garten vorbereiten für den Winter“
Referent: Jürgen Amthor
in der Eußenheimer Manufaktur

Donnerstag, 19.09.2019, 19.00 Uhr Vortrag

„Darmgesundheit“
Referent: Jürgen Amthor
im Sportheim von Steinach

Montag, 07.10. 2019, 19.30 Uhr Vortrag

„Ganzheitliche Zahngesundheit“
Referent: Dr. med. dent. Harald Streit
in der Eußenheimer Manufaktur

Mittwoch, 23.10.2019, 19.00 Uhr Vortrag

„Ganzheitliche Gesundheit mit Effektiven Mikroorganismen“
Referent: Harald Stumpf
im Pointcenter Bad Neustadt

Mittwoch, 30.10.2019, 19.30 Uhr Vortrag

„Herzinfarkt – Schlaganfall vorbeugen“
Referent: Fred Gehret, Buchautor
in der Eußenheimer Manufaktur

Montag, 04.11.2019, 19.30 Uhr Vortrag

„Wenn die Leber überlastet ist“
Lebergesundheit aus ganzheitlicher Sicht
Referentin: Alexandra Eideloth, Buchautorin
in der Eußenheimer Manufaktur

Montag, 02.12.2019, 19.30 Uhr

Bilderpräsentation mit Vortrag. Reisevortrag mit vielen Bildern von Nepal und dem Terra Preta Projekt
Referent: Jürgen Amthor
in der Eußenheimer Manufaktur

Donnerstag, 12.12.2019, 19.30 Uhr Vortrag

„So geht Gesundheit“
Referent: Fred Gehret, Buchautor
in der Eußenheimer Manufaktur